

<b>Zeitschrift:</b>	Jahresblatt Wangen an der Aare
<b>Herausgeber:</b>	Museumsverein Wangen an der Aare
<b>Band:</b>	33 (2022)
<b>Vorwort:</b>	Vorwort
<b>Autor:</b>	Roth Schatzmann, Daniela / Ryf, Vreni / Schaarschmidt, Christine / Wagner, Hanni

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 17.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Vorwort

---

Liebe Freunde des Museumsvereins

An dieser Stelle meldet sich üblicherweise unser Präsident Peter Burki zu Wort. Nun ist es ja nicht in Stein gemeisselt, dass der Präsident das Vorwort immer schreiben darf, zumal er heuer gesundheitlich leicht angeschlagen ist, und so haben wir Anstandsdamen... äh... Vorstandsdamen gedacht, wir übernehmen diesen Part für einmal.

Wie immer kommen wir dafür natürlich in gemütlicher Runde zusammen, bevorzugterweise in alten Gemäuern, wie es sich für Mitglieder eines Museumsvereins geziemt. Der beste Rahmen dafür bietet sich im urgemütlichen Städtli Nr. 17, der Schnurrpfeiferei, an. Viele schöne alte Trouvaillen kann man hier bestaunen, Sachen und Sächeli, die die Welt nicht braucht aber eben trotzdem Freude bereiten. Das Lustwandeln durch alte Sachen – physisch und gedanklich – lenkt uns natürlich immer wieder von der Arbeit ab. Was natürlich nix macht...

A propos Trouvaillen: Besuchen Sie unbedingt unser wunderbares Museum! So viele schöne und interessante und inspirierende Sachen können Sie da bestaunen! Gönnen Sie sich eine kleine Auszeit vom Alltag, und lassen Sie sich in vergangene Zeiten katapultieren. Wir haben Gott sei Dank das Schlimmste in Bezug auf das Coronavirus überstanden, das

Museum darf wieder offen sein, also schauen Sie an einem ersten Sonntag im Monat bei uns rein!

A propos Coronavirus: Grad alles haben wir uns nicht nehmen lassen! Der Vortrag im Herbst 2021 über die Wasserversorgung Wangen an der Aare, virtuos präsentiert von Urs Pfister, lockte zahlreiche interessierte Besucherinnen und Besucher in den Burgersaal. Es war einfach schön, wieder zusammen kommen zu dürfen, sich auszutauschen und einen gemütlichen Abend im Gemeindehaus zu verbringen.

A propos Gemeindehaus: In unserem Büro im Gemeindehaus sah man vor lauter Bäumen – verarbeitet zu Möbeln – das Wesentliche kaum mehr: Ein Arbeitsplatz! Fleissige Bienchen wirbelten viel Staub auf und misteten viel Unnützes aus. Jetzt können die fleissigen Drohnen sich in einem schönen und hellen Büro ihrer wichtigen Arbeit widmen: Dem Digitalisieren des Museumsgutes.

A propos Museumsgut: Wir wünschen Ihnen alles Gute, beste Gesundheit und freuen uns auf ein Wiedersehen!

Herzlichst, Ihre Vorstandsfrauen  
Daniela Roth Schatzmann, Vreny Ryf, Christine Schaarschmidt und Hanni Wagner

